

# Königliche Stimmung und viel Spannung

Bei den Saarlandmeisterschaften des Nachwuchses haben 55 Teilnehmer die neuen Titelträger im Schach ermittelt. Im Blitzschach-Wettbewerb sind 46 Teilnehmer an die Bretter gegangen.

VON DAVID BENEDYZUK

**SAARLOUIS/EPELBOORN** Im Mehr-Generationenhaus in Saarlouis-Steinrausch waren Spannung und Konzentration in den vergangenen Tagen förmlich greifbar. Auge in Auge saßen sich die Protagonisten an den Tischen im „Miteinander der Generationen“ gegenüber. Insgesamt 55 saarländische Kinder und Jugendliche aus elf Vereinen ermittelten im Turnier beim gastgebenden Schachclub Rochade Saarlouis in sieben Runden über fünf Tage die neuen Jugend-Saarlandmeister. Von der U 10 bis zur U 18 standen nach ethischen packenden und umkämpften Partien am vergangenen Mittwoch bei Mädchen und Jungs insgesamt zehn neue Titelträger fest.

Aber auch die Teilnehmer, die sich nicht in die Siegerliste eintragen konnten, waren beim langen Schach-Marathon auf der Steinrausch mit Freude und Feuereifer bei der Sache. Auch abseits der offiziellen Turnierspiele wurden die Schach-Figuren fleißig in allen Ecken des Mehr-Generationenhauses hin- und herbewegt. „Es hat großen Spaß gemacht“, verrät Felix Rusch vom gastgebenden Verein Rochade Saarlouis. Der 15-Jährige erreichte mit drei Siegen aus sieben Partien Platz fünf in der Altersklasse U 16 – und konnte mit dem Abschieden gut leben. „Ich war mit meinem Spiel insgesamt zufrieden, auch wenn ich vielleicht den ein oder anderen Sieg mehr hätte mitnehmen können“, befand der Schüler des Saarlouiser Max-Planck-Gymnasiums. Ihm blieb vor allem seine fünfte Partie gegen den besten Spieler der Altersstufe, Cedric Chassard vom SV Riegelsberg, in guter Erinnerung – obwohl der spätere Saarlandmeister am Ende doch die Nase vorne hatte. „Ich hätte ihn tatsächlich schlagen



Ming Sheng vom gastgebenden Schachclub Rochade Saarlouis (links) spielt bei den Saarlandmeisterschaften gegen Alexander Müller vom Schachclub 1928 Eppelborn, der gerade am Zug ist. Sheng sicherte sich den Titel in der Altersklasse U 10.  
FOTO: KERESINO

können, wenn ich bloß diesen einen Zug gesehen hätte. Aber es war auch so in Ordnung, ich habe an sich gut gespielt“, sagte der junge Bouser.

Zum Schach kam Felix Rusch vor gut dreieinhalb Jahren. „Mein Vater hat mir Schach im Sommer 2018 beigebracht. Ich habe dann bis zum Winter gebraucht, um überhaupt mal eine Chance gegen ihn zu haben. Das war nicht leicht – immer zu verlieren, war nicht so schön“, erzählt Felix – und muss lächeln. Der Begeisterung für das königliche Spiel taten die Niederlagen im Elternhaus keinen Abbruch. Er trat zügig in den Verein ein und habe nicht nur dort viele neue Freunde kennengelernt.

Dazu zählt Luca Schwitzgebel von der Schachgemeinschaft Bexbach, der in Saarlouis in der U 18 ans Brett ging. Der 17-Jährige spielt Schach schon etwas länger als sein zwei Jahre jüngerer Kumpel Felix. „Mir macht einfach das strategische Denken Spaß. Dass man es auf diesem Wege manchmal schafft, den Gegner ein bisschen zu ärgern“, verrät er mit einem Augenzwinkern. Das gelang in seiner Altersstufe Jan Jeschke am besten. Der 17-Jährige

vom SC Caissa Schwarzenbach blieb in allen sieben Partien siegreich und holte sich vor Jonas Feidt vom SC Turm Illingen den Saarlandmeister-Titel. Für Schwitzgebel reichte es am Ende zum neunten Platz.

Jeschke und Feidt lagen auch zum Abschluss der Titelkämpfe ganz vorne, als es beim Blitzschach-Turnier mit 46 Teilnehmern rasant zur Sache ging. Hinter den beiden älteren und erfahrenen Erstplatzierten landete der junge Mansur Mukazhanov auf Gesamtplatz drei. Zuvor hatte das Talent von Rochade Saarlouis in der Altersklasse U 12 den Titel innegeheimt. Nach einem Remis gegen den am Ende punktgleichen Hauptkonkurrenten Arju Prashanthakumar vom SV Riegelsberg (jeweils 6,5 Punkte) entschied die Feinwertung zugunsten von Mansur.

Als eine von verhältnismäßig wenigen Schach-Spielerinnen gab Anna Huppert vom SC Réti Heusweiler in Saarlouis eine gute Figur ab. Die 17-Jährige erreichte in der U 18 drei Siege, ein Remis und zwei Niederlagen und landete im Vergleich mit den neun Jungs in ihrer Altersstufe auf Platz vier. „Ich finde es schade, dass so wenige Mädchen

Schach spielen, weil sie eigentlich genauso gute Chancen hätten, wenn sie entsprechend gefördert werden“, erklärte Anna Huppert. Sie würde sich mehr weibliche Mitspielerinnen wünschen.

Bei den Gastgebern zeigte sich der Vorsitzende Frank Engel angetan vom Schach-Marathon auf der Steinrausch: „Ich bin mit dem Turnier sehr zufrieden und stolz

auf unsere Mitglieder, die zu einer gelungenen Veranstaltung beigetragen haben. Außerdem bin ich stolz auf unsere Jugendlichen, da wir vier Saarlandmeister-Titel erkämpft haben.“ Neben Mukazhanov gewann der junge Ming Sheng die Konkurrenz in der U 10. Siegerin der U 12 wurde Anna Rivinius und Rebecca Lorenz holte den Titel in der U 14.  
[www.sjcm.de](http://www.sjcm.de)

**INFO**

**Sieger der Titelkämpfe im Schach und Blitzschach**

**Die Sieger bei den saarländischen Jugend-Meisterschaften im Schach:**

U 10: Larissa Birkenheier (SVG Saarbrücken) und Ming Sheng (Rochade Saarlouis). U 12: Anna Rivinius und Mansur Mukazhanov (beide Rochade Saarlouis). U 14: Rebecca Lorenz (Rochade Saarlouis) und Daniel Hoppstädter (SC Turm Illingen). U 16: Jodi Alhassan (SC GEMA St. Ingbert) und Cedric Chassard (SV Riegelsberg). U 18: Anna Huppert (SC Réti Heusweiler) und Jan Jeschke (Caissa Schwarzenbach).

**Blitzschach:** Jan Jeschke (Caissa Schwarzenbach) wurde Saarländischer Jugend-Blitz-Einzelmeister. Blitzschach-Saarlandmeister in der Gruppe Deutsche Wertungszahl (DWZ) unter 800: Mansur Mukazhanov (Rochade Saarlouis). DWZ unter 1000: Lennart Tabales (SV Riegelsberg). DWZ unter 1200: Konstantin Quartz (SVG Saarbrücken). DWZ unter 1400: Simon Windmüller (Rochade Saarlouis). Unter 1600: Anna Huppert (SC Heusweiler). Unter 1800: Moritz Ewerhardy (SV Riegelsberg).



Die Oldies vom OTC Ottweiler kämpfen um die deutsche Senioren-Meisterschaft im Tischfußball.  
FOTO: OTC OTTWEILER

## OTC-Oldies peilen den Titel an

Erster Spieltag der Senioren-Tischfußball-Bundesliga ist am Wochenende.

**OTTWEILER** (red) Nach zwei Jahren Corona-Pause startet die Deutsche Tischfußball-Liga mit der Senioren-Bundesliga in die Saison. Am kommenden Wochenende findet der Vorrundenspieltag der 1. Liga in Uckerath im Westerwald mit 20 Mannschaften statt, bevor eine Woche später die neue 2. Senioren-

Bundesliga mit 14 Teams an gleicher Stelle ihr Debüt feiert. Nach dem undankbaren vierten Platz 2019 wollen die Oldies vom OTC Ottweiler um den Titel in der höchsten deutschen Spielklasse kämpfen. In ihrer ersten Partie am Samstag um 10 Uhr trifft die Mannschaft um Kapitän Josef Cornelius

auf Mitfavorit Frankfurt. Weitere Gegner sind Berlin, St. Leon-Rot, Ingolstadt und Kulmbach. Daneben ist der zweite Vertreter des Saarlandes, der TFC Ludweiler, ein ernst zu nehmender Kontrahent. Die Partie um die „saarländische Vorherrschaft“ in der Gruppe beginnt samstags um 15.30 Uhr.

## Nervenstarker TuS kommt zwei Mal zurück

Badminton-Oberligist TuS Wiebelskirchen hat nach Remis gegen Betzdorf und Sieg gegen Niederlützingen Klassenverbleib so gut wie sicher.

**WIEBELSKIRCHEN** (heb) Nach einem Sieg und einem Unentschieden am Doppelspieltag der Badminton-Oberliga Südwest hat der TuS Wiebelskirchen den Klassenverbleib in der vierten Liga so gut wie in der Tasche. Aber es war alles andere als ein Selbstläufer, bis die drei Punkte sicher waren. Sowohl am Samstag gegen den BC Smash Betzdorf als auch am Sonntag gegen den BC Niederlützingen lagen die Gastgeber in der Ohlenbachhalle zurück. Beim Spiel gegen Niederlützingen hieß es zwischenzeitlich 1:3 aus Sicht der Wiebelskircher. Gegen Betzdorf lag der TuS sogar schon mit 1:4 im Hintertreffen. Gegen Betzdorf am Samstag trennten sich die Wiebelskircher letztlich mit 4:4. Gegen Niederlützingen bogen die TuS-Spieler

die Partie komplett um und gewannen noch mit 5:3.

In beiden Begegnungen gewannen die erst 17-jährigen Niels Goedicke und Florian Model das zweite Herrendoppel, der sogar erst 16-jährige Sylvester Decker siegte jeweils im zweiten Einzel. Goedicke gewann außerdem sowohl am Samstag wie auch am Sonntag das dritte Einzel. Spieltrainer Zekun Jin brachte an beiden Tagen zusammen mit der ebenfalls erst 17 Jahre alten Lisa Mörschel das Mixed nach Hause. Den entscheidenden fünften Punkt gegen Niederlützingen erkämpfte Lucie Wegener (18) im Dameneinzel durch ein 25:23 in der Verlängerung des dritten Satzes. „Dank Nervenstärke und Kampfgeist“, so formulierte es der TuS-Abteilungsleiter Arno Schley, gingen in dieser Begegnung auch das zweite Doppel (21:19) und das Mixed (22:20) jeweils erst im dritten



Der 17-jährige Wiebelskircher Florian Model (im Bild) gewann mit Niels Goedicke gegen Betzdorf und gegen Niederlützingen das Herrendoppel. FOTO: KLEER/FNS

Satz an die Gastgeber. Mit der makellosen Bilanz von vier Siegen war Niels Goedicke am Doppelspieltag der herausragende Spieler beim TuS Wiebelskirchen.

Vier Partien vor Saisonende belegte der TuS Wiebelskirchen mit 12:8 Punkten Platz vier und hat nur einen Zähler Rückstand auf den Dritten FSV Trier-Tarforst – und dazu viele Punkte weniger abzuliefern. „Nach den drei Punkten am Wochenende können wir den beiden Nachholspielen gegen den Tabellenführer TV Mainz-Zahlbach und den Vorletzten TB Andernach II einigermaßen gelassen entgegensehen“, sagte Schley. Er verweist aber darauf, dass es aufgrund der Situation in den Spielklassen oberhalb der Oberliga durchaus zu einem vermehrten Abstieg kommen könnte. Die beiden Nachholspiele wurden für Sonntag, 13. März angesetzt, informierte Schley.

Produktion dieser Seite:  
Mirko Reuther  
Marcus Kalmes

Anzeige  
**SPEZIALISTEN LEISTE**  
Fachbetriebe empfehlen sich:  
**Treppenlifte**  
ab 3.490,- €  
kostenlose Beratung seit 1923  
Agesa Rehatechnik  
0 68 98/9 33 98-0

**Dörr GmbH**  
• Transporte  
• Container-Dienst  
• Baggerbetrieb  
Industriegebiet am Bahnhof  
66346 Püttlingen  
Tel. 06898/64214  
Info@baustoffe-doerr.de  
Großes Abhollager im Industriegebiet am Bahnhof Püttlingen

**Friedrich**  
BAD & HEIZUNG  
Kundendienst  
66663 Merzig • In der Pfingstweide 12  
Tel. (06861) 912480 • Fax 9124821

**KUNDENDIENST:**  
HAUSGERÄTE | TV | SAT  
06831-94340  
euronics hoen  
Saarlouis-Neuforweiler | www.euronics-hoen.de

THOMAS  
**JUNG**  
Malerei • Stukkateurbetrieb  
Hauptstraße 245 • 66583 Spiesen-Elversberg  
Tel.: 06821 714 93 | Fax: 06821 714 14  
www.wohndecor-jung.de

**Hofladen Lorson**  
Freilanderei Nudeln, Geflügelsspezialitäten  
Mo-Fr: 9-12h • 13-17h • Sa: 9-12h  
Friedrichsweilerstraße 34a • Dillerten • Tel. 06834 / 8236  
www.eier-lorson.de

**martin**  
Ausstellung:  
Bad und Heizung aus einer Hand!  
Wellesweilerstr. 278-280 • 66538 Neunkirchen  
www.haustechnik-martin.de

**WILLI MEISER**  
ENTWICKLUNGSGESCHÄFTS GMBH  
HEIZÖL online bestellen  
www.heizoeil-meiser.de

Fenster und Rollläden  
**Schiessel GmbH**  
• Sonnenschutz  
• Motoren  
Telefon (0 68 98) 3 36 36  
Am Holzplatz 21 • Völklingen  
Reparaturdienst

Badmöbel – Alles für's Bad  
eigene Herstellung  
große Ausstellung  
**Staudt**  
Badmöbel  
Saarbrücker Str. 83  
Tel. (0 68 06) 7417  
66265 Heusweiler  
www.badmoebel-staudt.de

30 Jahre  
**T&K**  
Hoch-  
Tiefbau-  
Dachdecker-  
GmbH  
www.tk-dachdecker.de  
Maurer- u. Betonarbeiten  
Verbandsarbeiten  
Im Weyerbachtal 22c  
66115 Saarbrücken  
Büro: 06817/1007 • 73988  
Fax: 06817/47 65

Schränke aller Art  
maßgefertigt  
Schreinerei + Ladenbau  
**Thaisen**  
06831-460027, thaisen-shopdesign.de